

2023

Halbjahresbericht

Der Halbjahresabschluss 2023 in Zahlen

Bilanz (in 1'000 CHF)	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung
Aktiven			
Flüssige Mittel	276'025	233'409	42'616
Forderungen gegenüber Banken	38'362	40'465	-2'103
Forderungen gegenüber Kunden	263'489	278'052	-14'563
Hypothekarforderungen	2'361'550	2'377'020	-15'470
Pos. Wiederbeschaffungswerte deriv. Finanzinstrumente	1'992	2'088	-96
Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen	45'985	47'737	-1'752
Sachanlagen	16'822	17'177	-355
Übrige Aktiven	2'312	1'078	1'234
Total Aktiven	3'006'537	2'997'026	9'511
Passiven			
Verpflichtungen gegenüber Banken	28'163	25'163	3'000
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	1'913'715	2'002'650	-88'935
Neg. Wiederbeschaffungswerte deriv. Finanzinstrumente	658	4'505	-3'847
Kassenobligationen	202'618	137'601	65'017
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	576'700	554'100	22'600
Übrige Passiven	16'218	11'385	4'833
Rückstellungen	7'757	7'046	711
Reserven für allgemeine Bankrisiken	51'415	51'415	-
Eigenkapital	199'514	188'703	10'811
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	9'779	14'458	-4'679
Total Passiven	3'006'537	2'997'026	9'511
Erfolgsrechnung (in 1'000 CHF)	30.06.2023	30.06.2022	Veränderung
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	16'885	11'983	4'902
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	5'694	5'801	-107
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	4'301	2'423	1'878
Übriger ordentlicher Erfolg	439	315	124
Zwischentotal (operative Erfolge)	27'319	20'522	6'797
Total Geschäftsaufwand	-14'263	-12'083	-2'180
Wertberichtigungen auf Beteiligungen & Abschreibungen	-526	-386	-140
Veränderungen von Rückstellungen sowie Verluste	-1'334	-509	-825
Geschäftserfolg	11'196	7'544	3'652
Ausserordentlicher Ertrag	1	-	1
Steuern	-1'418	-956	-462
Halbjahresgewinn	9'779	6'588	3'191

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, geschätzte Kundinnen und Kunden

Im ersten Halbjahr 2023 konnten wir erstmals nach drei Jahren wieder eine physische Generalversammlung durchführen. Wir dürfen auf eine gut gelungene Versammlung mit vielen zufriedenen Aktionärinnen und Aktionären zurückblicken. Das neue Setup hat sich bewährt. Gerne werden wir deshalb im Jahr 2024 unser Aktionariat wiederum an einem Freitag in die Eishalle Widnau einladen. Wo die Generalversammlung in den Folgejahren durchgeführt wird, wissen wir noch nicht. Einiges hängt davon ab, wie sich die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Zweckverbandsgemeinden Au, Berneck, Diepoldsau und Widnau dieses Jahr an der Urne zum Ersatz der Kunsteisbahn Aegeten entscheiden. Wir hoffen, dass es auch in Zukunft in Widnau eine Halle geben wird, in der Veranstaltungen mit weit über 1'000 Teilnehmenden durchgeführt werden können.

Aus Bankensicht war das erste Halbjahr geprägt durch den Untergang der Crédit Suisse. Unter Notrecht wurde entschieden, dass die Crédit Suisse durch die UBS übernommen wird. Wie Politik und Bevölkerung reagieren werden, dass damit ein für die Schweiz gigantisch grosses Bankhaus entstanden ist, das über eine faktische Staatsgarantie verfügt, bleibt abzuwarten. Sollten die Eigenkapitalvoraussetzungen in der Folge dieser Ereignisse für alle Banken erhöht werden, so haben Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, der Bank mit der Zustimmung zu einem Kapitalband ein wichtiges Instrument in die Hände gegeben, das uns schnell reagieren lässt.

Durch diese Ereignisse sehen wir uns in unserer langjährigen Geschäftsphilosophie gestärkt, dass Vertrauen durch nichts ersetzt werden kann. Wachstum und Bilanz stellen für sich betrachtet keinen ausreichenden Schutz dar. Angezeigt sind viel mehr Bodenständigkeit und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Die Zinsen sind im ersten Halbjahr 2023, wie erwartet, weiter gestiegen. Wann der Trend der Zinssteigerungen zu Ende sein wird, ist offen, jedoch ist die Inflation in der Schweiz per Ende Juni auf 2 Prozent zurückgegangen. Dies zeigt, dass die Leitzinserhöhungen gegriffen haben und grundsätzlich nicht mehr viele Zinsschritte notwendig sein dürften. Hingegen wird die Preisstabilität durch die wirtschaftliche Situation in den umliegenden Ländern sowie dem Krieg zwischen der Ukraine und Russland strapaziert, was nicht zu einer Entspannung bei den Preisen führt.

Semesterbilanz per 30. Juni 2023

Der Bestand der Hypotheken ist trotz anhaltender Nachfrage per Mitte Jahr um CHF 15.5 auf CHF 2.362 Mia. (-0.7%) zurückgegangen. Zurückzuführen ist diese Abnahme einerseits auf die mehrfach erwähnte restriktive Vergabepolitik unserer Bank. Andererseits nimmt der Bestand an Hypotheken durch Verbuchung der vereinbarten Amortisationen automatisch ab, wenn nicht ein höherer Betrag an neuen Hypotheken vergeben wird. Die Forderungen gegenüber Kunden haben um CHF 14.6 Mio. (-5.2%) abgenommen. Dagegen haben die flüssigen Mittel um CHF 42.6 Mio. auf CHF 276.0 Mio. zugenommen.

Auf der Passivseite haben die Kundeneinlagen um CHF 88.9 Mio. auf CHF 1.914 Mia. (-4.4%) abgenommen. Sehr erfreulich ist die Steigerung der Kassenobligationen um CHF 65.0 Mio. auf CHF 202.6 Mio. (+47.3%). Unsere diesbezügliche Aktion ist sehr gut angekommen und hat auch neue Kundinnen und Kunden gebracht. Zugenommen haben auch die Anleihen und Pfandbriefdarlehen um CHF 22.6 Mio. auf CHF 576.7 Mio. (+4.1%). Insgesamt führten diese Veränderungen zu einer Zunahme der Bilanzsumme auf CHF 3.007 Milliarden (+0.3%).

Erfolgsrechnung für das 1. Semester 2023

Im ersten Halbjahr kann ein sehr erfreulicher Halbjahresgewinn von CHF 9.8 Mio. ausgewiesen werden. Dies entspricht einer Steigerung von CHF 3.2 Mio. (+48.4%) gegenüber dem 1. Semester 2022. Zu diesem Ergebnis beigetragen hat insbesondere der Erfolg aus dem Zinsengeschäft. Der Netto-Zinserfolg konnte um CHF 4.9 Mio. auf CHF 16.9 Mio. gesteigert werden (+40.9%). Im Netto-Zinserfolg ist die Bildung von Wertberichtigungen von rund CHF 3.2 Mio. bereits abgezogen, was einem erhöhten Bedarf von CHF 1.9 Mio. gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft hat gegenüber dem 1. Semester 2022 um TCHF 107 abgenommen und beträgt CHF 5.8 Mio. (-1.8%). Vor dem Hintergrund der mässigen Börsenentwicklung und des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes darf dieses Ergebnis dennoch positiv bewertet werden. Sehr gut hat sich der Erfolg aus dem Handelsgeschäft entwickelt. Mit CHF 4.3 Mio. konnte dieser um CHF 1.9 Mio. (+77.5%) gesteigert werden.

Das Halbjahresergebnis 2023 ist auch auf der Stufe des Geschäftserfolges sehr erfreulich. Dieser beträgt CHF 11.2 Mio., und ist damit CHF 3.7 Mio. über dem Vorjahr (+48.4%). Nach Berücksichtigung von Steuern in Höhe von CHF 1.4 Mio. (+48.3%) resultiert ein höherer Gewinn von CHF 9.8 Mio. (+48.4%).

Der Geschäftsaufwand stieg um CHF 2.2 Mio. auf CHF 14.3 Mio. (+18.0%) gegenüber dem Vorjahr. Darin enthalten sind insbesondere die budgetierten Kosten für die Digitalisierung des Kreditprozesses, die Erneuerung der IT-Hardware und die Durchführung der Generalversammlung. Die Personalkosten sind um CHF 0.6 Mio. höher als im Vorjahr und betragen CHF 7.3 Mio. (+ 8.8%), was unseren Erwartungen entspricht.

Aktivitäten im 2. Semester 2023

Neben der Alpha RHEINTAL Bank Challenge „Kastastürmer - vom Baggersee Kriessern bis zum Hohen Kasten“, die noch bis zum 22. Oktober 2023 offen ist, engagiert sich die Bank beim Projekt „Industrieweg Rheintal“. Mit dem Industrieweg Rheintal soll entlang dem Rheintaler Höhenweg ein Themenwanderweg entstehen, der durch Informationstafeln aufzeigt, wie das Rheintal durch die Industrialisierung aus der Armut zu Wohlstand kam.

Bezüglich Neubauprojekt in Berneck wird in den nächsten Wochen die Antwort des Kantons erfolgen. Nach Umsetzung der Auflagen oder Empfehlungen des Kantons wird noch im 3. Quartal 2023 die Mitwirkung der Bevölkerung angegangen und danach die Baubewilligung beantragt.

Ausblick

Im ersten Semester haben wir im steigenden Zinsumfeld aufgrund unseres hohen Anteils an Geldmarktkrediten (Saron, vormals Libor) höhere Zinseinnahmen erzielt. Zusätzlich haben wir von der Verzinsung unserer Liquidität bei der Nationalbank profitiert. Diese Verzinsung ist historisch gesehen einzigartig und kann so schnell wieder enden, wie sie gekommen ist.

Schwer einzuschätzen ist die Entwicklung am Immobilienmarkt. Je nach Segment stellen wir unterschiedliche Preisentwicklungen fest. Da die Nachfrage immer noch hoch ist, erwarten wir im Jahr 2023 kaum grössere Preisanpassungen. Entscheidend für die mittelfristige Preisentwicklung dürfte die Entwicklung der Zinsen sein. Sollten die Zinsen weiter ansteigen, könnte dies diejenigen Segmente, deren Wert auf einem Ertragswert basieren, beeinflussen.

Im Firmenkundengeschäft haben wir bei einzelnen Unternehmungen wegen der Marktsituation (z.B. hohe Energiekosten, erhöhter Lagerbedarf, Währungsthemen etc.) Wertberichtigungen gebildet. Wir werden auch im zweiten Semester nahe bei unseren Kunden sein und der Risikobeurteilung hohe Bedeutung beimessen.

Bezüglich Betriebsergebnis erwarten wir für das zweite Semester nicht mehr ein derart starkes Ergebnis, wie im ersten Halbjahr. Dennoch sind wir zuversichtlich, dass wir Ihnen ein sehr erfreuliches Jahresergebnis 2023, auch bezüglich Dividendenausschüttung und Reservebildung, präsentieren können.

Für Ihre Treue zur Alpha RHEINTAL Bank danken wir Ihnen herzlich. Gleichzeitig freuen wir uns auf die Begegnungen mit Ihnen als Aktionärinnen und Aktionäre und Kundinnen und Kunden. Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches und gesundes zweites Halbjahr im Jahr 2023!

Freundliche Grüsse

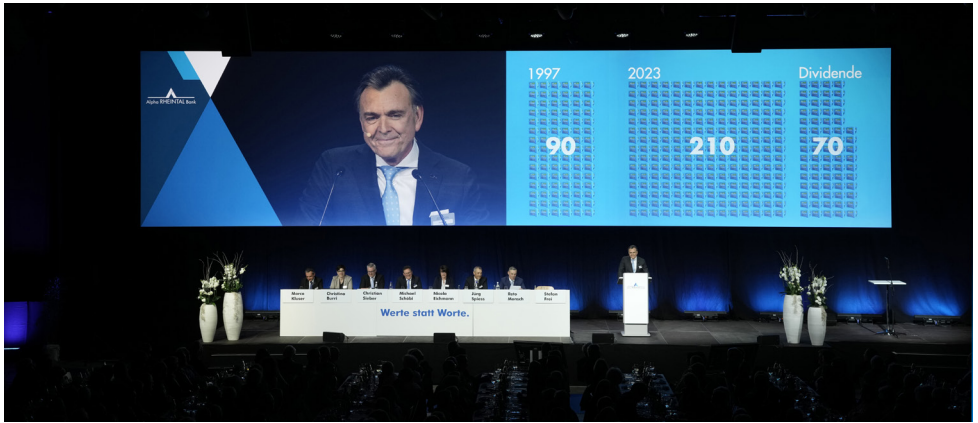
Alpha RHEINTAL Bank AG



Stefan Frei
Präsident des Verwaltungsrates



Reto Monsch
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Dieses Jahr war es endlich wieder soweit. Wir konnten die Generalversammlung am Freitag, 21. April 2023, persönlich mit Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, in der Aegeten Sporthalle in Widnau durchführen. Mit nahezu 1300 Teilnehmenden konnten wir auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr mit einem Rekordergebnis zurückblicken, Nicola Eichmann als Verwaltungsrätin und Thomas Gerosa als langjährigen VR-Präsidenten würdig verabschieden und die neue Verwaltungsrätin, Denise Becker, begrüßen und wählen lassen.



Die Verschiebung auf den Freitagabend und das Engagement des neuen Caterers Ospelt AG haben sich bereits bewährt und werden bei der Generalversammlung von nächstem Jahr, am 19. April 2024, beibehalten.

Alpha RHEINTAL Bank bewegt

Wie Sie sicher schon aus diversen Medienberichten entnehmen konnten, „bewegt“ die Alpha RHEINTAL Bank AG nicht nur mit einem sehr guten Geschäftsgang sondern auch mit der Alpha RHEINTAL Bank Challenge und dem Industriegeweg Rheintal.

Alpha RHEINTAL Bank Challenge



Jede und jeder, die oder der sich fit genug fühlt, ist herzlich eingeladen, an der Alpha RHEINTAL Bank Challenge teilzunehmen. Die Wanderung vom Baggersee Kriessern über Montlingen, Oberriet, Kobelwald und den Montlinger Schwamm bis zum Hohen Kasten. Dabei werden 1'731 Höhenmeter und 22.5 Kilometer unter die Füße oder die Räder genommen. Entlang der Route sind bis spätestens am 22. Oktober 2023 20 Posten zu finden und einzuscannen und danach kann man einen attraktiven Preis in einer unserer Geschäftsstellen abholen. Mehr darüber finden Sie unter „Über uns“ auf unserer Webseite.

Industriegeweg Rheintal

Das St. Galler Rheintal ist eine der wichtigsten Industrieregionen der Schweiz. Unsere Bank lanciert nun mit diversen Partnern sowie politischen Gemeinden und Ortsgemeinden den Industriegeweg Rheintal. Rund 25 Informationstafeln werden entlang dem Rheintaler Höhenweg Leistungen und Erfolg der Rheintaler Unternehmen von damals und heute aufzeigen und bewusst machen, wie sich das Tal aus der Armut befreite und zu Wohlstand gelangte. Ziel ist, dass Wandernde aus der ganzen Schweiz die Bedeutung des Rheintals als wichtigen Industriestandort erkennen.



2024 soll voraussichtlich die erste Etappe von Rheineck nach Balgach oder womöglich der ganze Weg eröffnet werden.

Herzliche Gratulation zum Lehrabschluss als Kauffrau und Kaufmann



Arjeta Llugagjija



Danijela Perkovic



Fabian Dierauer

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeitenden



Michael Hänsenberger
Berater Firmenkunden



Roger Heussi
Geschäftsstellenleiter
Oberriet



Carmen Indermaur
Mitarbeiterin Empfang



Malina Kellenberger
Assistentin Marketing



Anita Krasniqi
Assistentin Handel



Chantal Moser
Beraterin Privatkunden Basis



Joe Müller
Auszubildender



Buddorj Ochirbat
Berater Privatkunden Basis



Anja Sieber
Mitarbeiterin Kreditadmin.



Simon Stark
Mitarbeiter Projekte Services



Nina Waltner
Sachbearbeiterin Services



Aline Zäch
Auszubildende

Mitarbeitende mit Arbeits-Jubiläen 10 Jahre und länger



vlr.: Ursula Kaufhold (40 Jahre), Petra Spirig (35 Jahre) Ruth Schefer und Jeannine Oehler (25 Jahre), Dietmar Kaltenbrunner (15 Jahre), Pedro Liesch und Dario Torrisi (10 Jahre)



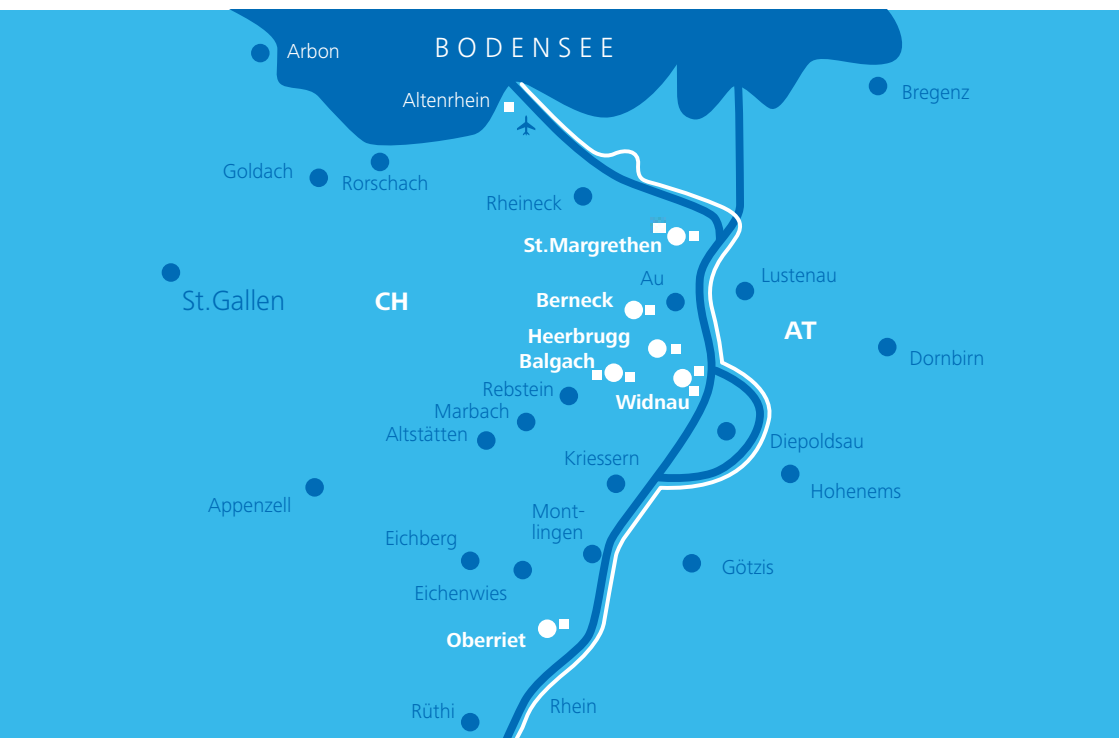
Alpha Sparen Aktionär

Beschreibung	Mit Alpha Sparen Aktionär, dem Sparkonto für Aktionärinnen und Aktionäre, erreichen Sie Ihre kurz- und mittelfristigen Sparziele ruhig und sicher.
Ihre Vorteile	• Sie verfügen über das ideale Konto für Ihr privates Sparen ohne Mindestsaldo. • Sie profitieren von einer vorteilhaften Stufenverzinsung. • Sie profitieren von einer kostenlosen Kontoführung. • Sie erreichen Ihr Sparziel ruhig und sicher. Am einfachsten mit einem regelmässigen Dauerauftrag.
Leistungsmerkmale und Bedingungen	• Kontokarte • Kein Zahlungsverkehr möglich • Kostenlose Kontoführung bei Standard-Avisierung • Avisierung: jährlicher Kontoauszug, jährlicher Kontoabschluss • Von diesem Konto mit attraktivem Vorzugszinssatz können Sie profitieren, wenn Sie einen Minimalbestand von 20 Aktien der Alpha RHEINTAL Bank in einem Wertschriftendepot unserer Bank besitzen.
Zinssätze und Konditionen	• Den aktuellen Zinssatz entnehmen Sie bitte aus der Übersicht „Konti, Karten und Konditionen“ • Verfügbarkeit: CHF 10'000.00/Kalendermonat sind frei verfügbar. Höhere Beträge sind 31 Tage vor Bezug zu kündigen. Beträge, die einzel oder in Summe den frei verfügbaren Betrag übersteigen und nicht fristgerecht gekündigt wurden, unterliegen einer Vorbezugsgebühr (NKK) in der Höhe von 2 %.
Informationen	Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater freuen sich, Ihnen individuelle Lösungen aufzuzeigen. Gerne beraten wir Sie persönlich in einer unserer Geschäftsstellen in Balgach, Basel, Berneck, Heerbrugg, Oberriet, St. Margrethen oder Widnau. Sie erreichen uns auch per Telefon über 071/747 95 95 oder über unsere Website www.alpharheintalbank.ch. Wir freuen uns auf Sie.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung.



Februar 2023 - Änderungen vorbehalten



Standorte ●

Die Alpha RHEINTAL Bank AG ist im Rheintal stark verwurzelt und seit 2018 auch in Basel präsent. Wir leben die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden mit Freude und Einsatz.

Balgach, Basel, Berneck, Heerbrugg, Oberriet, St. Margrethen, Widnau

Bankomaten ■

Balgach	Geschäftsstelle und AVIA-Tankstelle
Berneck	Geschäftsstelle
Heerbrugg	Geschäftsstelle und Bahnhofplatz
Oberriet	Geschäftsstelle
St. Margrethen	Geschäftsstelle
Widnau	Geschäftsstelle und Diepoldsauerstrasse
Altenrhein	Flughafen

Alpha RHEINTAL Bank AG

Bahnhofstrasse 2
CH-9435 Heerbrugg

Telefon +41 71 747 95 95
Telefax +41 71 747 95 90

info@alparheintalbank.ch
www.alparheintalbank.ch

Bankenclearing-Nr. 6920

SWIFT BIC-Nr. ARBHCH22

Postcheck-Nr. 30-38154-9